INFOS IM ÜBERBLICK

JugendMusikWallfahrt nach Padua und Venedig 15. - 22.10.2021

Gruppen- oder Einzelanmeldung bis 31.3.2021 online unter: ferienwerk-koeln.de

Fragen zur Anmeldung an:

01577 5005178 wolff@ferienwerk-koeln.de

Marthe Wolff, Ferienwerk Köln

Preis: 600 € pro Person

Hin- und Rückreise im Bus, Unterkunft und Vollpension

Zielgruppe:

- Jugendliche, die gerne singen
- Mitglieder von Jugendchören und -bands im Alter von 14 bis 27 Jahren
- Jugendchor- und -bandleitungen (ohne Altersbeschränkung) in Begleitung ihrer Gruppen

Musikalisch verantwortlich:

Regionalkantor Wilfried Kaets

Fragen aller Art an:

Jonas Dickopf 0221 1642-1963, 01520 1642480 jonas.dickopf@erzbistum-koeln.de



DIE JUGENDMUSIK WALLFAHRT

Singen, beten, Gemeinschaft erleben!

Wir pilgern nach Padua und Venedig, zwei Muss-mangesehen-haben-Orte mit reicher Glaubensgeschichte, einzigartiger Atmosphäre und besonderer Kultur. Auf den Spuren der Heiligen Antonius und Markus nähern wir uns Gott, mit jeder Menge Musik, Gemeinschaft und unvergesslichen Erlebnissen.

SPAß BETEN LA DOLCE VITA **GEMEINSCHAFT**

Die JugendMusikWallfahrt wird möglich gemacht von:











JETZT ANMELDEN!

Die JugendMusikWallfahrt lädt alle Jugendlichen im Erzbistum Köln zwischen 14 und 27 Jahren ein: Wir freuen uns auf viele Jugendchöre (und natürlich deren Leiter/-innen jeden Alters), auf Gruppen aus Jugendchören, auf Jugendliche, die nicht im Chor singen, aber Spaß an Musik haben ...

Für Sie alle steht jetzt das Anmeldeformular online unter: ferienwerk-koeln.de





Jetzt einzeln oder als Gruppe anmelden!

Und wenn Fragen zur Anmeldung auftauchen,

hilft **Marthe Wolff** vom Ferienwerk Köln weiter: 0221 942006-37, 01577 5005178, wolff@ferienwerk-koeln.de

Die Teilnahme an der JugendMusikWallfahrt kostet

600 € pro Person inklusive Hin- und Rückfahrt, Übernachtungen und Vollpension (Geschwisterkinder erhalten eine Ermäßigung).

Bei allen weiteren Fragen hilft jederzeit gerne

Jonas Dickopf, Referent für Musik in der Jugendpastoral, 0221 1642-1963, 01520 1642480 jonas.dickopf@erzbistum-koeln.de

Zweites Mal! Nach 2015 fährt das Erzbistum Köln 2021 zum zweiten Mal auf JugendMusikWallfahrt nach Italien — und zwar zum zweiten Mal, nach dem coronabedingt abgesagten ersten Versuch 2020. Und noch was mit "zwei": Zwei Städte werden wir besuchen: Padua hat eine äußerst reiche Geschichte und eine der ältesten und schönsten



Universitäten Italiens. Der heilige Antonius, Freund und Anhänger des heiligen Franziskus, hat hier gewirkt und gelebt. Traditionell ist der heilige Antonius der Patron der Suchenden — was irgendwie ganz passend ist für unsere Wallfahrt. Denn eine Wallfahrt ist ja immer auch Suche, wenngleich wohl weniger die Suche nach einem verlegten Schlüssel oder Handy (hoffentlich zumindest), sondern eher eine Suche nach der Begegnung mit Gott. In Padua sind wir untergebracht, dort werden wir gemeinsam singen, beten, Spaß haben. Und wir werden von dort aus unser zweites Ziel, das nahegelegene Venedig besuchen, jene einzigartige, legenden- und anekdotenumrankte Stadt auf dem Wasser mit den zahllosen Gondeln und Kanälen, den phantastischen Bauten, der ganz eigenen, reichen Kultur und dem eindrucksvollen Markus-Dom.

Es gibt also viel zu entdecken – aber natürlich auch mindestens genauso viel gemeinsam zu singen, und zwar in allen denkbaren Stil- und Spielarten: Pop und Klassik, NGL und Gospel, Taizé und Kirchenlied, a cappella, mit Klavier oder begleitet von unserer professionellen Band.

Bei der JugendMusikWallfahrt beginnen und beschließen wir die Tage mit gemeinsamen Gebetszeiten. Wir wandeln auf den Spuren der beiden Schutzpatrone unserer Wallfahrtsorte, des heiligen Antonius' und des Evangelisten Markus. Und wir genießen eine rundum unvergessliche Reise, von der wir hoffentlich im besten Sinne verändert, bereichert zurückkehren werden.

CORONA- und KULANZHINWEIS

Natürlich gibt es ein gewisses Restrisiko, dass die JugendMusikWallfahrt 2021 wie auch der erste Anlauf 2020 dem Coronavirus zum Opfer fallen könnte — auch wenn wir mit guten Gründen fest davon ausgehen können, dass alles klappen wird. Nötigenfalls werden wir ein sattelfestes Hygiene- und Sicherheitskonzept erarbeiten und umsetzen, wie bei allen unseren Veranstaltungen. Sollten wir die Wallfahrt dennoch WEGEN DER PANDEMIE gar NICHT DURCHFÜHREN können und ABSAGEN müssen, erhalten alle Angemeldeten ihren bereits überwiesenen TEILNAHMEBEITRAG IN VOLLER HÖHE ZURÜCKERSTATTET. Ende April 2021 werden wir endgültig entscheiden, ob die Jugend-MusikWallfahrt durchgeführt werden kann.

Sollte die Reise aus anderen Gründen nicht stattfinden können oder sollten Angemeldete von sich aus von einer Teilnahme an der Reise zurücktreten, gelten die für solche Fälle vertraglich mit dem Ferienwerk festgeschriebenen Regelungen.